

Wir suchen für ein Buchprojekt



100 Jahre Kleinodienkunst

Entwürfe & Fotos von
Schmuck, Siegeln, Kirchengesamten,
Gebrauchsgegenständen,
Rosenkreuzen, Urnen
sowie Arbeitsbücher,
Texte & Biografien der Künstler

Stiftung für Kleinodienkunst

Zweck: Förderung, Erhaltung und Pflege der Kleinodienkunst sowie ihrer Bekanntmachung in der Welt.

Gemeinnützigkeit: Die Stiftung versteht sich als uneigennützig und ist bestrebt, für das Gemeinwohl einen Beitrag zu leisten. Sie ist in der Schweiz als gemeinnützig anerkannt.

Weitere Informationen unter www.kleinodienkunst.ch

Der Stiftungsrat

Wilma Bos
Dagmar Brauer
Karl Buschor
Annette Hug-Risel

IMPRESSUM

Stiftung für Kleinodienkunst
c/o Annette Hug-Risel,
Wollmattweg 8
CH – 4143 Dornach
0041 – 61 – 703 73 37

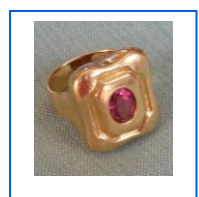
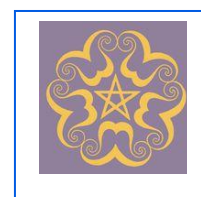
E-Mail: stiftung@kleinodienkunst.ch

Website: www.kleinodienkunst.ch

Kleinodienkunst

Vor mehr als 100 Jahren wurde die Kleinodienkunst durch einen künstlerischen Neugriff von Rudolf Steiner in Zusammenarbeit mit Bertha Meyer-Jacobs in die Welt getragen. Daraus hervorgegangen sind Schmuckstücke, Planeten- und Mysteriendramensiegel, Rosenkreuze und Amulette, gestaltete Gebrauchsgegenstände, Urnenverkleidungen und nicht zuletzt auch die Kultusgegenstände, wie sie vor allem in der Christengemeinschaft Verwendung finden. Alles dies gehört als ein **Stück Kulturgeschichte** zu den Errungenschaften, die wir Rudolf Steiner zu verdanken haben. Mit unserer Stiftung beginnen wir, weltweit Entwürfe, Schmuckstücke, Fotos, Zeichnungen, Texte und vieles mehr zu suchen, zu sammeln, zu archivieren und zu katalogisieren, um es in einer **umfassenden Dokumentation** darzustellen, damit diese Kunst auch in Zukunft Menschen begeistern und für neue Ansätze inspirieren kann. Wir sind dabei, verschiedene Nachlässe und Dokumente verstorbener Künstler aufzuarbeiten, bis zurück zum Schriftwechsel von Bertha Meyer-Jacobs. Es gibt bisher keinen zentralen Ort, der Objekte und Nachlässe gesammelt hat.

Wir bitten Sie, uns zu melden, was Sie zu diesem Themenkreis wissen, kennen oder sagen wollen, und uns ein Foto Ihres Schmuckes zu schicken. Vielen Dank!



Unsere Projekte

1. Buchprojekt

Die Kleinodien sollen durch das Buchprojekt weltweit vielen Menschen zugänglich gemacht werden. Dafür werden wir viele Archive und Privatpersonen ausfindig machen müssen, um ein über die Zeit kontinuierliches **BILD dieser Kunstrichtung** bis heute zu erhalten.

2. Archiv und Ausstellungen

Für den Aufbau unseres Archivs nehmen wir Schmuck, Entwürfe und andere Gegenstände entgegen, die für zukünftige Ausstellungen und Studienzwecke zur Verfügung gestellt werden können.